

SHOP + TENNIS BETRIEBS GES.M.B.H & CO.KG

Das Regelwerk des Wintercups

Die größte Wintertennismeisterschaft
Österreichs in der Europahalle

Stand 16.08.2022

Matthias Schiffer jun.

Diese WETTSPIELORDNUNG ist das Herzstück unseres Wintercups! Sie ist für alle Wettbewerbe bindend! Ein Verstoß kann von NICHT-WERTUNGEN einzelner PARTIEN (W.O.) bis hin zum völligen AUSSCHLUSS einer MANNSCHAFT führen! Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, das Regelwerk zu jedem Zeitpunkt zu aktualisieren!

Inhalt

1. Die ausgeschriebenen Wettbewerbe	2
2. Spielmodus und Austragung	3
3. Die Mannschaftsnennung	5
4. Die Spieltermine	8
5. Terminwünsche & -Verschiebungen	9
6. Gentleman´s Agreement	10
7. ABWESENHEIT eines Spielers/einer Mannschaft	10
8. Teilnahmeerklärung und Akzeptieren der geltenden Bestimmungen	10
9. Das Nenngeld:.....	11
10. Die Bälle NEU:.....	11
11. Der Spielbericht	11
12. Das Tennisturnier in der Wiener Stadthalle:.....	11
13. Das Viel-Spieler-Belohnungssystem:	11
14. Regeländerungen	12
15. WTV	12
16. CORONA-Maßnahmen	12
17. Fragen und Rücksprache	12

1. Die ausgeschriebenen Wettbewerbe

Herren Allgemeine Klasse

Klassen	ITN-Grenzen	Matches pro Partie	Preis pro Runde	Spieltermine	
LIGA	Keine ITN-Grenze	6 Einzel und 3 Doppel	€ 156,00 pro Team *exklusive Bälle	Samstag: 12 & 17 Uhr Sonntag: 11 & 16 Uhr	
1.Klasse					
2.Klasse					
3.Klasse					Herren ab ITN \geq 4,00
4.Klasse					Herren ab ITN \geq 5,50
5.Klasse	Herren ab ITN \geq 7,00				

Damen Allgemeine Klasse

Klassen	ITN-Grenzen	Matches pro Partie	Preis pro Runde	Spieltermine
LIGA	Keine ITN-Grenze	4 Einzel und 2 Doppel	€ 104,00 pro Team *exklusive Bälle	Samstag: 12 & 17 Uhr Sonntag: 11 & 16 Uhr
1.Klasse	Damen ab ITN \geq 5,50			
2.Klasse	Damen ab ITN \geq 6,50			

Bewerb MIX (Herren und Damen gemischt) **NEU**

Klassen	ITN-Grenzen	Matches pro Partie	Preis pro Runde	Spieltermine
Mix A	Keine ITN-Grenzen	4 Einzel und 2 Doppel	€ 104,00 pro Team *exklusive Bälle	Samstag: 12 & 17 Uhr Sonntag: 11 & 16 Uhr
Mix B	Damen ab ITN \geq 6,50 Herren ab ITN \geq 4,50			

Senioren*

Klassen	ITN-Grenzen	Matches pro Partie	Preis pro Runde	Spieltermine
+ 45 Damen	Keine ITN-Grenze	4 Einzel und 2 Doppel	€ 116,00 pro Team *exklusive Bälle	Am Wochenende (nachmittags)
+ 45 Herren A	Keine ITN-Grenze			
+45 Herren B	Herren ab ITN \geq 6,00			
Spielberechtigt ist NUR wer im Jahr 2022 das 45. Lebensjahr vollendet oder älter ist				
+ 60	Keine ITN-Grenze	4 Einzel und 2 Doppel	€ 108,00 pro Team *exklusive Bälle	Unter der Woche (nach Absprache)
Spielberechtigt ist NUR wer im Jahr 2022 das 60. Lebensjahr vollendet oder älter ist				
* Gestartet wird in allen Seniorenbewerben auf 4 Plätzen!				

Jugend:

Klassen	ITN-Grenzen	Matches pro Partie	Preis pro Runde	Spieltermine
Alle Klassen	Keine ITN-Grenze	2 Einzel und 1Doppel	€ 52,00 pro Team *inklusive Bälle	Am Wochenende nachmittags
U13	Spielberechtigt ist NUR wer in der aktuellen Saison das 13. Lebensjahr vollendet oder jünger ist			
U15	Spielberechtigt ist NUR wer in der aktuellen Saison das 15. Lebensjahr vollendet oder jünger ist			

2. Spielmodus und Austragung

Der größte Wintercup Österreichs bietet die Teilnahme zu Mannschaftswettkämpfen, die in einem **Round-Robin-System** (in Klassen bzw. Gruppen) gespielt werden – ähnlich der Meisterschaft im Sommer. Jede Mannschaft spielt gegen die anderen Mannschaften aus ihrer Gruppe. Im Anschluss gibt es eventuell Finalsspiele oder Play Offs (abhängig immer vom Nenergebnis).

Herren Allgemeine Klasse: Pro Partie werden je 6 EINZEL- und 3 DOPPELMATCHES **auf 3 Courts** gespielt. Grundsätzlich beginnen die Einzelmatches 1-3, Änderungen sind mit der gegnerischen Mannschaft frei vereinbar.

Damen Allgemeine Klasse: Pro Partie werden je 4 EINZEL- und 2 DOPPELMATCHES **auf 2 Courts** gespielt. Grundsätzlich beginnen die Einzelmatches 1-2, Änderungen sind mit der gegnerischen Mannschaft frei vereinbar.

MIX-Bewerb: Pro Partie werden je 4 EINZEL- und 2 DOPPELMATCHES **auf 2 Courts** gespielt. Bei den Singles spielen jeweils 2 Damen und 2 Herren gegeneinander, im Doppel 2 Mixdoppel. Begonnen wird in der Regel mit den 2 Damensingles, Änderungen sind mit der gegnerischen Mannschaft frei vereinbar.

+45 und Senioren: Pro Partie werden je 4 EINZEL- und 2 DOPPELMATCHES gespielt. Die Einzelmatches beginnen **auf 4 Courts**.

Jugend: Es werden je 2 EINZEL- und 1 DOPPELMATCH gespielt. Die Einzelmatches beginnen **auf 2 Courts**.

A. Wertung innerhalb der Klasse/Gruppe

Gruppen/Tabelle NEU

Wie in der Sommermeisterschaft des WTV gibt es ab dieser Saison 22/23 ein neues Punktesystem innerhalb der Klasse/Gruppe:

Bewerb mit Einzel/Doppel	Sieger 3 PKT Verlierer 0 PKT	Sieger 2 PKT Verlierer 1 PKT	Sieger 4 PKT Verlierer 0 PKT	Sieger 3 PKT Verlierer 1 PKT	Beide 2 PKT
6/3	9:0 8:1 7:2	6:3 5:4			
2/1	3:0	2:1			
4/2			6:0 5:1	4:2	3:3

Die Klasse/Gruppe gewonnen hat das Team mit den meisten Punkten.

Punktegleichheit in der Tabelle

Ist bei 2 Mannschaften die Anzahl der Siege (=Punkte) gleich, zählt die direkte Begegnung! Ist diese unentschieden ausgegangen, dann wird hier das Verhältnis von Sätzen und Games herangezogen!

Ist bei 3 oder mehr Mannschaften die Anzahl der Siege (=Punkte) gleich, entscheidet die bessere Wettspieldifferenz der punktgleichen Mannschaften untereinander! Sollten die Wettspieldifferenz bei 2 Mannschaften gleich sein, entscheidet auch hier das direkte Ergebnis, in weiterer Folge das Satz- oder Gameverhältnis!

Finalspiele

Gibt es in einer Gruppe nach der Gruppenphase noch ein Finalspiel, dann zählt das direkte Finalduell für die endgültige Platzierung, egal wieviel Punkte davor in der Gruppenphase erspielt wurden

Play Offs

In einigen Klassen kann es auf Grund der Teilnehmerzahl im Anschluss an die Gruppenspiele noch ein Play-Off geben. Für dieses klassenspezifische Playoff wird der genaue Spielmodus mit der Aussendung der jeweiligen Termine mitgeteilt, da der Modus von der Anzahl der Nennungen abhängig ist!

B. Austragung der Matches

Grundsätzlich gelten die allgemeinen Tennisregeln, allerdings mit einigen Sonderbestimmungen:

Singlematches **NEU**

Grundsätzlich wird auf 2 Gewinnsätze gespielt, wobei der **dritte Satz in einigen Klassen verpflichtend als Champions-Tiebreak** (Tiebreak auf 10 Punkte) zu spielen ist:

3. Satz Champions-Tiebreak	3. Satz Klassisch
Allgemeine Klasse Damen (ALLE)	Allgemeine Klasse Herren
MIX A und B	Senioren +45 (ALLE)
Senioren +60	
Jugend (ALLE)	

Begründung:

Die Einführung des Champions-Tiebreaks anstelle eines dritten Satzes bei den Damen und im Mixed B haben dazu verholfen, dass die meisten dieser Termine ohne größere Probleme in der vorgesehenen Zeit fertig gespielt werden konnten. Da die Liga der Damen wie auch seit dieser Saison der Mix A Bewerb auf 2 Plätzen gespielt werden ist auch hier das Potenzial für Überziehungen sehr groß. Um das zu vermeiden und allen Beteiligten (Spielern wie Rezeption) „Zeitdruck“ zu nehmen bzw eine entspanntere Atmosphäre für alle zu ermöglichen, haben wir uns für diese Regeländerung entschieden.

Warum bei Herren und +45 nicht?

Herren Allg. Klasse: Hier gibt es zwei Gründe: Zum einen wird auf 3 Plätzen gestartet, zum anderen finden die Partien (nahezu ausschließlich) am Abend statt wodurch automatisch mehr Flexibilität entsteht.

Senioren +45 (ALLE): Hier wird zeitgleich auf 4 Plätzen gestartet und in der Vergangenheit gab es hier in allen Klassen die wenigsten Schwierigkeiten mit der Einhaltung der Zeitvorgaben.

Doppelmatches

- Gespielt wird auf 2 Sätze, wobei **3. Sätze verpflichtend** als Champions-Tiebreak (10 Punkte) zu spielen sind!
- Darüber hinaus gibt es in allen Doppelmatches keinen Vorteil (gespielt wird mit NO AD):
 - **NO-AD = Kein Vorteil!** Einstand existiert hier nicht: bei 40:40 wird ein Entscheidungspunkt gespielt!
 - Das retournierende Team darf entscheiden auf wen das aufschlagende Team servieren muss!
 - **Mix:** Bei einem Stand von 40:40 → Herr muss auf Herren, Dame auf die Dame servieren!

Doppelaufstellung

Allgemeine Klasse und Senioren:

Aufgestellt werden die Paarungen nach der Summe ihrer Platzziffern. Jeder Spieler erhält eine Platzziffer – von 1 bis 6 (-> bis 4 bei Damen, Mix & Senioren!). Bei der Aufstellung der Doppel darf die Summe der Platzziffer eines Doppelpaares nicht größer sein als die des folgenden Paares!

Bei Mix Mannschaften:

Die einzusetzenden Damen & Herren sind nach der Nennliste zu reihen und erhalten jeweils die Platzziffern 1 und 2. Die Summe der Platzziffer eines Doppelpaares darf nicht größer sein als die die des folgenden Paares.

Doppel W.O. geben?

Die Europahalle bemüht sich für alle Mannschaften einen fairen Wettbewerb zu organisieren: In einer Partie sind ALLE Doppel zu spielen, solange sich das mit der vorgesehenen Spielzeit ausgeht! (siehe 7./C.)

C. Zuschauer – „Auf der Bank sitzen“

Die Europahalle bittet ALLE TEAMS um kollegiale Rücksichtnahme auf alle SpielerInnen und ZuschauerInnen. Grundsätzlich können sich die SpielerInnen untereinander ausmachen wie viele Zuschauer sie am Court haben wollen, **1 Zuschauer pro Spieler/Doppelpaarung ist aber jedenfalls zulässig.**

3. Die Mannschaftsnennung

A. Die Einstufung in eine Wettbewerbsklasse – das erste Mal dabei

Die Einstufung ist grundsätzlich (nach Absprache mit der Turnierleitung) selbst vorzunehmen!

Hilfestellungen im Vorfeld einer NEU-ANMELDUNG:

- Grundsätzlich kann der Wintercup mit der Spielstärke der Wiener Meisterschaft verglichen werden, wobei die einzelnen Klassen im Wintercup im Schnitt je eine Klasse stärker sind als bei der Wiener Meisterschaft!
- Für alle Klassen ohne ITN-Beschränkung haben wir ungefähre Richtwerte, anhand der Daten der vorherigen Saisons, errechnet → es handelt sich bloß um Richtwerte, sie haben keinerlei verpflichtenden Charakter!
- Am besten ist es sich selbst ein Bild im Archiv des WTVs zu machen: www.tennis.wien

B. ITN – Spielstärkengrenzen

In **einigen Klassen*** gibt es eine **Zugangsbeschränkung** durch die ermittelte Spielstärke, **ITN**.

Herren Allgemeine Klasse	LIGA	<i>Richtwert nach letzter Saison: ITN 2,25 – 4,75</i>
	1.Klasse	<i>Richtwert nach letzter Saison: ITN 2,75 – 5,75</i>
	2.Klasse	<i>Richtwert nach letzter Saison: ITN 3,25 – 6,00</i>
	3.Klasse*	ab ITN ≥ 4,00 spielberechtigt!
	4.Klasse*	ab ITN ≥ 5,50 spielberechtigt!
	5.Klasse*	ab ITN ≥ 7,00 spielberechtigt!
Damen Allgemeine Klasse	LIGA	<i>Richtwert nach letzter Saison: ITN 4,50 – 6,50</i>
	1.Klasse*	ab ITN ≥ 5,50 spielberechtigt!
	2.Klasse*	ab ITN ≥ 6,50 spielberechtigt!
Mix	MIX A	<i>Damen 4,50 – 6,50</i> <i>Herren ITN 2,25 – 4,75</i>
	MIX B*	Damen ab ITN ≥ 6,50 Herren ab ITN ≥ 4,50 spielberechtigt
Senioren Herren	+45 A	<i>Richtwert nach letzter Saison: ITN 4,25 – 5,75</i>
	+45 B*	Herren ab ITN ≥ 6,00 spielberechtigt!
	+60	<i>Hier gibt es keine ITN-Zugangsbeschränkungen!</i>
Senioren Damen	+45	<i>Hier gibt es keine ITN-Zugangsbeschränkungen!</i>
Jugend	Alle Altersstufen	<i>Hier gibt es keine ITN-Zugangsbeschränkungen!</i>
<u>Unterscheidung ITN-Grenze & Richtwert</u>		
Nur die fettgeschriebenen Klassen MÜSSEN sich an ihre ITN-Grenzen halten!		
In allen anderen Klassen sind die Richtwerte eine kleine Hilfestellung → keinerlei verpflichtender Charakter!		

C. Die Nennliste

Aufgrund der Häufung von absurd langen Nennlisten und dem damit verbundenen Aufwand, gibt es seit der eine Maximalanzahl an zu nennenden SpielerInnen:

Klassen:	Maximalanzahl an SpielerInnen pro Team:
Allgemeine Klasse Herren	36
MIX	30 insgesamt (Verteilung Mann/Frau frei wählbar)
Allgemeine Klasse Damen, ALLE Senioren	24
Jugend	12

Die Nennlisten müssen korrekt und vollständig von den jeweiligen Mannschaftsführern ausgefüllt und abgegeben werden! Auf der Nennliste ist für alle genannten SpielerInnen die Angabe des **vollen Namens**, der **ITN-Spielstärke** (und der **Lizenznummer**) verpflichtend und unerlässlich!

Mit der **Unterschrift** auf der Nennliste erklärt die Mannschaftsführung, das Regelwerk in allen Punkten zu akzeptieren und verpflichtet sich zur Teilnahme am Wintercup und Wahrung aller Termine in der Saison 22/23.

D. Die Reihung nach LIVE ITN

Die Reihung der SpielerInnen auf der Nennliste erfolgt AUSNAHMSLOS nach ITN-Spielstärke. Dieser Wert wird wochenaktuell neu berechnet und kann sich somit für jede neue Begegnung ändern = **LIVE ITN!**

Die aktuelle Spielerliste finden Sie am Spieltag natürlich immer online unter www.tennis.wien.

Achtung: Der „Live-ITN“ ist der gerundete Wert, der ab Montag der Spielwoche in der Spielerliste aufscheint, nicht der „echte“ ITN des jeweiligen Spielers!

E. „Einer für alle – Klausel“ (Betrifft nur Klassen mit ITN-Grenzen!)

Um bestehende Mannschaften nicht auseinanderzureißen, ist es jeder Mannschaft erlaubt **maximal 3 SpielerInnen zu nennen**, deren ITN bis um maximal 0,5 Punkte besser sind, als die ITN Grenze in Ihrer Klasse.

Pro Begegnung darf aber nur eine(r) dieser 3 SpielerInnen (für Single und Doppel!) eingesetzt werden! Diese(r) SpielerIn muss nach LIVE-ITN aufgestellt werden.

LIVE ITN:

- Egal um wie viel sich ein/e SpielerIn unter der Saison verbessert, solange er/sie am ITN-Stichtag innerhalb des „Einer für alle“-Rahmen war, ist sie die ganze Saison spielberechtigt!
- Egal um wie viel sich ein/e SpielerIn unter der Saison verschlechtert, es darf dennoch **IMMER** nur eine/r aus den 3 „Joker-SpielerInnen“ ausgewählt werden, auch wenn die Verschlechterung zu einem LIVE-ITN innerhalb der ITN Grenzen führen würde!
- Der/die Joker-SpielerIn ist **IMMER** nach LIVE-ITN aufzustellen (also nicht zwingend auf Pos. 1!)

Sonderregelung MIX B:

- Bei Mixed dürfen je 3 Herren und 3 Damen auf diese Weise genannt werden.
- Pro Begegnung darf aber nur eine Dame UND ein Herr aus diesem Kontingent (für Single und Doppel!) eingesetzt werden! Diese SpielerInnen müssen jeweils nach LIVE-ITN aufgestellt werden!

F. Nennschluss vs. Stichtag

Der ÖTV hat den ITN-Stichtag für alle Wintercups Österreichs auf den 01. Oktober angesetzt. Da wir schon früher wissen müssen, wie viele Mannschaften antreten, fallen somit Nennschluss und ITN-Stichtag auseinander.

NENN SCHLUSS für Ihre Mannschaftsnennung ist der **12. September 2022!***

ITN-STICHTAG und damit auch Abgabetermin für Ihre Nennliste ist der **01. Oktober 2022!**

Wir wissen, dass das nicht ideal ist, speziell für unsere Klassen mit ITN-Grenzen. Trotz aller Bemühungen, liegt der ITN Stichtag nicht in unserer Hand und wir müssen uns leider damit abfinden. Um diese mühsame Situation zu entschärfen bieten wir unseren Mannschaftsführern folgendes an:

1) Sollten Sie Ihre Nennliste schon mit der Mannschaftsnennung abgeben wollen, ist dies kein Problem. Wir wissen, dass sich in diesen 2 Wochen nicht viel ändern wird und mit unserer 0,5 ITN Flexrate wird es auch meist nicht nötig sein eine Veränderung vorzunehmen. Falls doch Änderungen regeltechnisch notwendig sein sollten, werden Sie von der Turnierleitung informiert.

Wenn Sie Ihre Nennliste separat nach dem ITN- Stichtag abgeben wollen, ist diese verbindlich bis Freitag, den **02. Oktober** abzugeben. Bitte beachten Sie, **dass Ihre Nennung schon mit Abgabe Ihrer Mannschaftsnennung* bis Nennschluss (12.09.22) verbindlich ist** und das Nachreichen der Nennliste dann nur noch ein Formalakt ist!

2) In Klassen mit ITN-Grenzen: Um den Mannschaftsführern eine bessere Planbarkeit zu ermöglichen sind hier auch SpielerInnen spielberechtigt, die zu Nennschluss (12.09.) das notwendige ITN-Kriterium erfüllen.

Dies gilt allerdings **NUR** für SpielerInnen, die in die „Einer für Alle“-Klausel reinfallen! Sollte ein Spieler am 12.09. im Rahmen der „normalen“ ITN-Grenzen spielen, am 01.10. aber die Grenze erlaubt unterschreiten, muss diese(r) auch als „Einer für alle“ auftreten.*

Hier ein Beispiel:	12.09. Nennschluss	01.10. ITN-Stichtag	Spielberechtigung: <i>Der Grüne Wert ist der von der Europahalle berücksichtigte!</i>
<u>Max Muster will in 3.Kl Herren spielen:</u> ITN Grenze ab 4,0 ITN; mit „einer für alle“ bis zu 3,5 ITN möglich	3,4 ITN	3,5 ITN	Spielberechtigt als Nr. 1 (pro Partie), da Max am Stichtag das Kriterium „einer für alle“ erfüllt
	3,5 ITN	3,4 ITN	Spielberechtigt als Nr. 1 (pro Partie), da Max am Nennschluss das Kriterium „einer für alle“ erfüllt
	3,9 ITN	4,0 ITN	Spielberechtigt nach normaler Aufstellung in Nennliste, Max hat am Stichtag einen Wert innerhalb der ITN Grenze und fällt nicht mehr unter „einer für alle“
	4,0 ITN	3,9 ITN	Spielberechtigt als Nr. 1 (pro Partie)*, Max unterschreitet am Stichtag die ITN-Grenze und kann daher nur noch als „einer für alle“ aufgestellt werden!

Zusammengefasst:

Grundsätzlich gilt für die Nennliste der ITN-Stichtag des ÖTVs = 01. Oktober. Da wir unseren Mannschaftsführern aber eine gewisse Planbarkeit zusichern wollen, dürfen SpielerInnen, die am Tag des Nennschlusses (12.09.) spielberechtigt wären, trotz eventuell besseren ITNs am 01.10., aufgestellt werden, müssen aber eventuell als „Einer für Alle“ Joker Spieler eingesetzt werden!

Die Teams müssen trotzdem schon VOR Stichtag, und zwar BIS ZUM NENNSCHLUSS, den 12. September, angemeldet werden! Ihre Spielerliste können Sie uns bis zum 02. Oktober zukommen lassen!

G. Nachnennungen

- Jedes Team darf während der ganzen Saison bis zur Maximalzahl der jeweiligen Klasse (siehe Punkt C – zB bis zu 36 Spielern bei den Herren in der Allgemeinen Klasse) nachnennen.
- Unabhängig von der Maximalanzahl (= auch wenn das Kontingent schon völlig ausgeschöpft ist!) dürfen für die nächste Runde weitere SpielerInnen nachgenannt werden.**
 - Diese „Nachnennung“ MUSS die nächste Partie absolvieren, ist darüber hinaus aber auch für die folgenden Termine spielberechtigt. Absolviert die „Nachnennung“ das konkrete Spiel doch nicht, ist sie für den weiteren Wettbewerb in dieser Mannschaft gesperrt.
- „Einer für alle – Klausel“: Die Grenze von 3 SpielerInnen, die um bis zu ITN 0,5 besser sind, darf NICHT überschritten werden! Wenn ein weiterer „besserer“ Spieler genannt werden soll, kann das nur erfolgen, wenn einer der bestehenden 3 „Besseren“ gestrichen wird (zB Ausfall durch Verletzung, etc.)! Ein bereits auf diese Art und Weise gestrichener Spieler kann in der aktuellen Saison NICHT (wieder) nachgenannt werden!

H. Das Alter (nur für Jugend & Senioren)

Jugend: Diese Bewerbe sind ALLE gemischt (Burschen und Mädchen)!

U13	Spielberechtigt ist NUR wer in der aktuellen Saison das 13. Lebensjahr vollendet oder jünger
U15	Spielberechtigt ist NUR wer in der aktuellen Saison das 15. Lebensjahr vollendet oder jünger

Mädchen dürfen ab der U15 allerdings jeweils ein Jahr älter sein als es die Klasse eigentlich erlaubt!

Senioren:

+45	Spielberechtigt ist NUR wer in der aktuellen Saison das 45. Lebensjahr vollendet oder älter
+60	Spielberechtigt ist NUR wer in der aktuellen Saison das 60. Lebensjahr vollendet oder älter

Aktuelle Saison: egal ob das 45. Lebensjahr vor oder nach Jahreswechsel vollendet wird, spielberechtigt ist der/die Betreffende die ganze Saison!

I. Die Lizenz

Alle Spiele werden im ITN-Spielstärkesystem erfasst; somit erfolgt nach jedem Match die Berechnung der ITN-Spielstärke und die Veröffentlichung im Spieler-Portraits.

- Zur Erfassung müssen die genannten SpielerInnen bei Nennschluss über eine gültige Lizenz, zB.: WTV Gold- oder Silver-Card verfügen.
- SpielerInnen ohne gültige Lizenz können direkt durch die Europahalle lizenziert werden: **diese Kosten werden direkt an den Verband abgeführt und sind sofort bei Abgabe der Nennliste zu bezahlen!**
- Die Mannschaftsführung hat ihre **noch nicht lizenzierten Spieler auf der Nennliste ausdrücklich zu markieren!**

J. Klassenübergreifende Einsätze

SpielerInnen dürfen **generell pro Klasse in nur einer Mannschaft** spielen! Allerdings dürfen sie selbstverständlich in verschiedenen Klassen bei anderen Mannschaften spielen, sofern die eventuell vorhandenen ITN-Grenzen eingehalten werden (siehe Punkt B.)!

Ausnahme:

Falls es in einer Klasse **mehrere Gruppen** gibt, dürfen SpielerInnen sogar in den verschiedenen Gruppen derselben Klasse zum Einsatz kommen, in einer eventuellen Playoff-Phase müssen sie sich aber für ein Team entscheiden!

zB.: Max darf sowohl in der allgemeinen Klasse bei den Herren in der Gruppe 4.A. und 4.B. spielen. Sollte es im Anschluss an die Gruppenphase ein gruppenübergreifendes Playoff geben, muss sich Max nach der Gruppenphase für ein Team entscheiden und darf in dieser Playoff-Phase NUR NOCH für dieses spielen.

K. Verantwortung der Mannschaftsführung

Die Mannschaftsführung hat die Pflicht nur SpielerInnen nach den oben genannten Kriterien zu nennen und/oder aufzustellen! Falls Nicht-genannte SpielerInnen, oder SpielerInnen ohne Berechtigung nach oben beschriebenen Kriterien aufgestellt werden, ist die Partie als W.O. zu werten!

4. Die Spieltermine

Die Spieltermine in der Europahalle werden IMMER an den Wochenenden, Samstag & Sonntag abgehalten. (Ausgenommen Senioren +60)! Die Mannschaften haben rechtzeitig vor Spielbeginn in der Europahalle zu sein und die Formalitäten (Spielbericht, Bezahlung, etc.) abzuwickeln.

A. Allgemeine Klasse und MIX:

Für alle Begegnungen dieser Kategorie ist eine Spielzeit von insgesamt 5 Stunden vorgesehen! Gespielt wird in der allgemeinen Klasse der Herren auf 3 Plätzen; der allgemeinen Klasse der Damen und den MIX-Bewerben auf 2 Plätzen.

Tage:	Nachmittag	Abend
Samstag	12:00 Uhr	17:00 Uhr
Sonntag	11:00 Uhr	16:00 Uhr

Achtung: Die Startzeiten können je nach Buchungslage das ein oder andere Mal variieren! Bitte die Terminliste bzw. die Auslosung genau lesen!

B. Senioren:

Alle 4 Einzelmatches werden gleichzeitig gespielt, hier werden jeweils 2 Stunden eingeplant. Im Anschluss werden 2 Doppel gespielt, für die nochmals je 2 Stunden eingeplant werden.

+45 Damen und Herren:

Die Startzeiten liegen am Nachmittag in der Regel zwischen 11 und 15 Uhr. **Achtung: Abendtermine oder späterer Nachmittag (Sonntag ab 16:00) sind nicht ausgeschlossen. Bitte beachten Sie Ihre Termine in der Aussendung bzw. online!**

+60 Herren:

Gespielt wird unter der Woche, Termine werden individuell mit der Turnierleitung abgesprochen. Auch hier werden alle 4 Einzelmatches gleichzeitig gespielt, anschließend 2 Doppel.

C. Unterscheidung Nachmittags- und Abendtermine:

Nachmittagstermine

- Sind alle Termine, die an Samstagen VOR 17:00 Uhr bzw. an Sonntagen VOR 16:00 begonnen werden!
- Müssen generell pünktlich begonnen werden!
- Die Einspielzeit darf bei Einzel- und Doppelmatches höchstens 5 Minuten betragen! Nach den Einzelmatches steht eine maximal 5-minütige Pause zu, um Doppelaufstellung einzutragen!
- Sollte ein Doppel erst 30 Min vor Spielschluss begonnen werden, so muss es als langer Satz bis 9 Games (8:8 Tie-Break) gespielt werden!
- Den Nachmittagsterminen wird maximal 30 Minuten Toleranzzeit zugesprochen, um die Partie zu beenden!
- Die Plätze müssen nach der vorgesehenen Zeit, (= 5 Stunden bei AK und 4 Stunden bei Senioren) schnellstmöglich verlassen werden, damit die nachfolgenden Abendtermine pünktlich starten können!

Wir bitten alle Mannschaften, die an einem Nachmittagstermin spielen um STRIKTE EINHALTUNG der Regelungen! Eine Nichtbeachtung ist vor allem den nachfolgenden Teams gegenüber respektlos und unsportlich. Sollten Sie überziehen müssen (siehe oben), ist dies schnellstmöglich der Rezeption mitzuteilen!

Abendtermine:

- Sind alle Termine, die an Samstagen AB 17:00 Uhr und an Sonntagen AB 16:00 Uhr begonnen werden.
- Sollte ein Nachmittagstermin trotz Einhaltung aller Regeln zeitlich überziehen, bitten wir um „kollegiales“ und sportliches Verständnis (Max. Toleranz = halbe Stunde!).
- Abendtermine sollten ebenfalls in einem Zeitrahmen von 5 Stunden gespielt werden.
- Es gelten dieselben Regeln wie am Nachmittag! Auch hier sind die Singles-Matches verpflichtend mit Champions-Tiebreak anstatt eines dritten Satzes zu spielen, ausgenommen Allgemeine Klasse der Herren!

D. Jugend:

- Gespielt wird Samstag und Sonntag. Die Startzeiten liegen in der Regel zwischen 11 und 15 Uhr!
- Pro Jugend-Termin werden ein Platz für 3 Stunden, und ein weiterer Platz für 2 Stunden reserviert.
- Ein pünktlicher Beginn und eine kurze Einspielzeit sind unerlässlich.
- Dritter Satz = Champions-Tiebreak
- Sollte das Doppel erst in der letzten Stunde des Termins begonnen werden, ist ein „Langer Satz“ bis 9 Games zu spielen. Bei etwaigen Überziehungen bitten wir die Rezeption zu informieren!

5. Terminwünsche & -Verschiebungen

- Jede Mannschaft hat die Möglichkeit auf der Nennliste **max. 4 Termine (ein Termin ist kein ganzes Wochenende!)**, die für sie unerwünscht sind, anzugeben.
- Jede Mannschaft kann angeben **mit welcher Mannschaft** sie möglichst **keine Terminüberschneidungen** haben möchte. Bitte hier Mannschaftsnamen und nicht ganze Klassen angeben!
- **Schulferien und Feiertage** sind prinzipiell ausgenommen und **spielfrei!**

- Auf Grund der Größe unseres Turniers ist es uns NICHT MÖGLICH einzelnen Mannschaften nur bestimmte Termine zur Verfügung zu stellen! Im Sinne der Gleichberechtigung dürfen und können alle Mannschaften (in allen Klassen) mit Nachmittags- und Abendterminen rechnen!
- Terminwünsche sind ausschließlich VOR der Auslosung möglich – wir bemühen uns sehr alle Ihre Wünsche umzusetzen, bitten aber um Verständnis, dass dies nicht immer möglich ist.

Terminverschiebungen nur EINMALIG möglich!

- Jede Mannschaft erhält nach der Auslosung einen **JOKER***!
- Mit diesem hat sie die Möglichkeit EINE PARTIE zu verschieben!
- Dieser JOKER ist weder tausch-, noch handelbar! Pro Mannschaft gibt es jeweils nur einen!
- Wenn dieses Hilfsmittel aufgebraucht ist und die Mannschaft neuerlich einen Termin nicht wahrnehmen kann, ist diese rechtzeitig (72 Std vorher) W.O. zu geben! Jede spätere Absage ist zu 100% kostenpflichtig!
- Der Ersatztermin, der von beiden Mannschaften bestimmt wird, ist verpflichtend wahrzunehmen!
- **Ausgenommen** sind AUSSCHLIESSLICH Mannschaften aus dem Jugendbewerb. Hier gilt eine 24 Stundenfrist!

Wintercuptermin	Ende der Jokermöglichkeit = 72 Std vorher
zB.: Samstag 12:00 Uhr	Ende der Möglichkeit = Mittwoch 12:00 Uhr
zB.: Sonntag 16:00 Uhr	Ende der Möglichkeit = Donnerstag 16:00 Uhr

6. Gentleman´s Agreement

Trotz aller Regelungen ist der Wintercup ein Hobby-Sport-Bewerb und soll vor allem Spaß machen!

Aus diesem Grund dürfen und SOLLEN sich die MannschaftsführerInnen sogar untereinander absprechen:

- in welcher Spielstärke man aufeinander trifft
- man (fristgerecht = 72h vorher!) schon weiß, dass man die volle Spieleranzahl nicht schafft, dies ist natürlich nur in Absprache mit der Turnierleitung möglich (siehe Punkt 8. und 10.)
- Mit welchen Spielern gestartet wird (zB aufgrund Verspätungen einzelner Spieler)

7. ABWESENHEIT eines Spielers/einer Mannschaft

Sollte bei einer Mannschaft ein(e) SpielerIn UNENTSCHULDIGT fehlen, ist auch der finanzielle Anteil für den/die gegnerische(n) SpielerIn zu bezahlen. Tritt eine Mannschaft UNENTSCHULDIGT nicht an, sodass die Kontrahenten alleine am Platz stehen, ist der GESAMTE finanzielle Beitrag von der nicht erschienenen Mannschaft zu bezahlen, sofern nicht fristgerecht (**72 STUNDEN = 3 TAGE VOR DER PARTIE**) mit **JOKER* verschoben bzw. w.o. gegeben wurde.**

Im Notfall:

Falls ein Spieler für eine aktuelle Begegnung ausfallen sollte - die Mannschaften also nur zu fünf gegeneinander antreten können – kann dies **nur nach zeitgerechter Absprache mit der Europahalle kostenreduzierend berücksichtigt werden!**

8. Teilnahmeerklärung und Akzeptieren der geltenden Bestimmungen

Mit der Unterschrift auf der Nennliste erklärt sich die Mannschaftsführung dazu bereit, das Regelwerk in allen Punkten zu akzeptieren und verpflichtet sich zur Teilnahme am Wintercup und Wahrung aller Termine.

Sollte eine Mannschaft trotz Erklärung der Teilnahme vom Wettbewerb zurücktreten, ist dies auf Grund des hohen Planungsaufwandes nur unter Bezahlung aller ausstehenden Partien möglich.

9. Das Nenngeld:

Das Nenngeld ist **vor Beginn der Begegnung** an der Rezeption **zu zahlen!** Bälle sind nicht inkludiert, werden aber vergünstigt an der Rezeption verkauft (siehe Punkt 10.).

Allg. Klasse Herren	€ 156,00	je Spieltermin und Mannschaft
Allgemeine Klasse Damen und MIX (A & B)	€ 104,00	je Spieltermin und Mannschaft
+45 Damen & Herren	€ 116,00	je Spieltermin und Mannschaft
Senioren +60	€ 108,00	je Spieltermin und Mannschaft
Jugend	€ 52,00	je Spieltermin und Mannschaft

10. Die Bälle **NEU**:

- Mit der Teilnahme am Europahallen-Wintercup, verpflichten sich die Mannschaften (aller Bewerbe!) bei allen Begegnungen **ausschließlich** mit **Babolat TEAM** (3er Dose) zu spielen!
- Bei jeder Partie müssen beide Mannschaften **NEUE** Bälle zu gleichen Teilen auflegen:
Je 3 Dosen: Allg. Kl. Herren | Je 2 Dosen: Allg. Kl. Damen, MIX und Senioren
- Für alle Jugendbewerbe stellt die Europahalle die Bälle gratis zur Verfügung!

11. Der Spielbericht

- Die Spielberichte werden vor jeder Begegnung von der Turnierleitung zur Verfügung gestellt und sind bei der Rezeption für die betreffenden Mannschaften abzuholen!
- Anders als in der Sommermeisterschaft trägt die Turnierleitung selbst alle Begegnungen des Wintercups in das Online-System ein!
- **Um Fehler zu vermeiden sind alle Mannschaftsführungen verpflichtet sehr deutlich zu schreiben und auch Vornamen vollständig anzugeben (Vor allem bei gleichen Nachnamen in der Mannschaft!)**
- Der Spielbericht (bzw. das Ergebnis) hat nur Gültigkeit, wenn beide Mannschaftsführungen bzw. ihre Stellvertreter nach Beendigung der Matches die Ergebnisse der einzelnen Spiele, sowie den Gesamt-Endstand eintragen und den Bericht unterschreiben → **eingetragen wird, was am Spielbericht steht!**

12. Das Tennisturnier in der Wiener Stadthalle:

Wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir als einziger und größter Wintercup-Anbieter Österreichs auch heuer wieder, bereits zum neunten (!) Mal, Tickets in unserer **eigenen VIP-Loge bei den Erste Bank Open 2022** exklusiv unter unseren MannschaftsführerInnen des Wintercups verlosen. Alle Details zum Gewinnspiel finden Sie am Begleitbrief Stadthalle 2022/2023.

13. Das Viel-Spieler-Belohnungssystem:

Seit der Saison 2015/16 gibt es ein Belohnungssystem für Vielspieler! Belohnt wird die Teilnahme an Spieltagen an denen der/die TeilnehmerIn beide Matches (**Single + Doppel!**) gespielt hat! (der Jugendbewerb ist ausgenommen!)

Teilnahme an 3 Begegnungen	Gutschein in der Höhe von € 5,--
Teilnahme an 5 Begegnungen	Gutschein in der Höhe von € 10,--
Teilnahme an 7 Begegnungen	Gutschein in der Höhe von € 15,--
Teilnahme an mehr als 7 Begegnungen	Gutschein in der Höhe von € 20,--

Die SpielerInnen werden **NICHT** von der Turnierleitung informiert, sondern können sich **NUR SELBSTSTÄNDIG** nach abgeschlossener Wintercupaison (aller Klassen!) unter wintercup@europahalle.at oder an der Rezeption melden! Bei dieser Meldung müssen alle Partien **NACHWEISLICH** aufgelistet werden! Nach einer Überprüfung wird den SpielerInnen geantwortet und die Belohnungen in der Europahalle hinterlegt!

Dieser Gutschein ist nicht übertragbar und einzulösen auf das gesamte Sportangebot der Europahalle, ausgenommen sind Aktionen und Wintercup. Abgabeschluss ist der 30. Mai 2023!

14. Regeländerungen

Die Turnierleitung behält sich das Recht vor das Regelwerk während der Saison jederzeit zu verändern. Sollte dies geschehen, werden die betreffenden Klassen natürlich ehest möglich informiert.

15. WTV

Auch wenn sich die Turnierleitung für die ITN-gewertete Ergebniserfassung der Homepage des WTVs bedient, ist diese vom WTV völlig unabhängig. Die Beziehung WTV – Europahalle ist trotz größter gegenseitiger Wertschätzung eine rein Geschäftliche. **Die Turnierleitung ist somit weder weisungs- noch regeltechnisch an den Tennisverband gebunden!**

16. CORONA-Maßnahmen

In der Europahalle gelten alle Schutzmaßnahmen der Bundes- bzw. Wienerstadtregerung. Bitte entnehmen Sie alle Informationen aus unserer Homepage. Sollten die Maßnahmen verschärft werden, werden alle MannschaftsführerInnen per Mail informiert werden.

17. Fragen und Rücksprache

Für Fragen zum Wettbewerb und dem Regelwerk steht Ihnen Matthias Schiffer jun. unter mschiffer.jun@europahalle.at und +43 699 17140558 und als Vertretung die Rezeption der Europahalle während der Geschäftszeiten unter wintercup@europahalle.at und +43 1 869 86 63 zur Verfügung. Nähere Informationen werden mit der Aussendung der Termine bekannt gegeben!

Viel Spaß und spannende Spiele wünscht Matthias Schiffer jun. und das Team der Europahalle!